

Protokoll

über die

Beschlüsse der ordentlichen Generalversammlung

der

Partners Group Holding AG

mit Sitz in Baar

abgehalten am Donnerstag, 15. Mai 2014, 16.00 Uhr,
in den Räumlichkeiten der Partners Group, Zugerstrasse 57, 6341 Baar

1. Begrüssung

Herr Alfred Gantner, Präsident des Verwaltungsrates, begrüsst die Aktionärinnen und Aktionäre und stellt den Verwaltungsrat und die anwesenden Mitglieder der Geschäftsleitung vor. Des Weiteren heisst er als Vertreter der Revisionsstelle KPMG AG, Zürich, die Herren Christoph Gröbli und Thomas Dorst willkommen, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter begrüsst er Herrn lic. iur. Alexander Eckenstein, Partner bei Hotz & Goldmann Advokatur und Notariat, Baar.

1.1 Präsentation des CFO

Dr. Cyrill Wipfli, CFO, begrüsst alle Anwesenden und erläutert das Ergebnis des Geschäftsjahres 2013 (Präsentation/Folien siehe Beilage).

Dr. Cyrill Wipfli fragt nach Wortmeldungen aus dem Aktionariat. Es liegen keine Wortmeldungen zum Ergebnis des Geschäftsjahres 2013 vor.

1.2 Präsentation der Co-CEOs

Herr André Frei, Co-CEO, macht einige Ausführungen zu Partners Group's Kunden und deren Bedürfnisse (Präsentation/Folien siehe Beilage).

Herr André Frei bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen seitens Partners Group's Kunden, Aktionärinnen und Aktionären.

Herr André Frei fragt nach Wortmeldungen aus dem Aktionariat. Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Herr Christoph Rubeli, Co-CEO, macht einige Ausführungen zu Partners Group's Investitionsplattform und -kapazitäten (Präsentation/Folien siehe Beilage).

Herr Christoph Rubeli blickt den zukünftigen Investitionsaktivitäten mit viel Zuversicht entgegen und bedankt sich ebenfalls für das entgegengebrachte Vertrauen. Es liegen keine Wortmeldungen vor.

1.3 Präsentation des Präsidenten des Verwaltungsrates

Herr Alfred Gantner macht Ausführungen über das Marktumfeld, mit welchem sich Partners Group regelmässig auseinandersetzt, um mögliche Trends, Opportunitäten und Herausforderungen identifizieren und entsprechend adressieren zu können. Abschliessend

weist er darauf hin, dass es sich im Zusammenhang mit dem Vorschlag zur Wahl von Dr. Peter Wuffli als neuen Verwaltungsratspräsidenten nicht um einen Rücktritt von ihm handelt, sondern Partners Group nach fast zwei Jahrzehnten kontinuierlichen Geschäftswachstums und unternehmerischer Expansion einen weiteren wichtigen Schritt in Richtung Institutionalisierung macht. Er bleibt Mitglied des Verwaltungsrates und übernimmt den Vorsitz des Global Investment Committees.

2. Formeller Teil

2.1 Feststellungen

Herr Alfred Gantner konstatiert:

- Die Einladungen zur heutigen Generalversammlung wurden allen am 2. April 2014 im Aktienregister eingetragenen Aktionärinnen und Aktionären (nachfolgend „Aktionäre“) mit Schreiben vom 15. April 2014 zugestellt.
- Die Traktanden und Anträge des Verwaltungsrates wurden in den persönlichen Einladungen bekanntgegeben. Innerhalb der statutarischen und gesetzlichen Fristen gingen keine Anträge von Aktionären auf Traktandierung von zusätzlichen Geschäften ein.
- Der Geschäftsbericht 2013 (Jahresbericht, Jahresrechnung, konsolidierte Jahresrechnung) mit den Berichten der Revisionsstelle und der Konzernprüfungsgesellschaft wurde am 25. März 2014 veröffentlicht und ist auf der Website der Gesellschaft (www.partnersgroup.com/financialreports) elektronisch verfügbar. Der Geschäftsbericht mit dem Revisionsbericht und dem Bericht der Konzernprüfungsgesellschaft liegen ausserdem im Eingangsbereich des Versammlungsortes auf.

Herr Alfred Gantner stellt somit fest, dass die heutige ordentliche Generalversammlung der Partners Group Holding AG (nachfolgend die „Gesellschaft“) ordnungsgemäss einberufen worden ist.

2.2 Konstituierung

Gemäss Art. 15 der Statuten übernimmt Herr Alfred Gantner, Präsident des Verwaltungsrates, den Vorsitz (nachfolgend der „Vorsitzende“).

Als Protokollführer amtiert Herr Tobias Giesser, Sekretär des Verwaltungsrates und Legal Counsel bei Partners Group. Der Vorsitzende bezeichnet Frau Tamara Brückner, Frau Milevka Grceva und Herrn Philip Sauer als Stimmzähler. Als Urnengänger amtieren Frau Tamara Brückner und Frau Milevka Grceva.

Es wird festgestellt, dass die Herren Christoph Gröbli und Thomas Dorst als Vertreter der Revisionsstelle und Konzernprüfungsgesellschaft KPMG AG, Zürich (nachfolgend „KPMG“), anwesend sind.

Als unabhängiger Stimmrechtsvertreter amtiert Herr lic. iur. Alexander Eckenstein, Partner bei Hotz & Goldmann Advokatur und Notariat, Baar. Er vertritt die Stimmen derjenigen Aktionäre, welche die Vertretung durch einen unabhängigen Dritten wünschen.

Die Gesellschaft vertritt in Übereinstimmung mit Gesetz und Statuten keine eigenen Aktien an dieser Generalversammlung.

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

2.3 Abstimmungsmodalitäten

Die Abstimmungen und die Wahlen werden offen vollzogen, d.h. durch blosses Erheben der Stimmrechtskarte, wobei nicht etwa ein „Hand-Mehr“ gilt, sondern die einzelnen Aktienstimmen massgeblich sind und jede Aktie zu einer Stimme berechtigt. Eine offene Abstimmung entspricht im Übrigen unseren Bestimmungen zur Corporate Governance, wonach Entscheidungen so transparent wie möglich gefällt werden sollen.

2.4 Präsenzmeldung

Vom gesamten Aktienkapital von CHF 267'000.-, eingeteilt in 26'700'000 Namenaktien mit einem Nennwert von CHF 0.01 je Aktie sind 19'298'897 Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 0.01 und einem Gesamtnennwert von CHF 192'988.97 an der heutigen Generalversammlung vertreten. Die Gesamtzahl der durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter vertretenen Namenaktien zum Nennwert von je CHF 0.01 beträgt 19'159'148. Das absolute Mehr beträgt somit 9'649'449 Stimmen.

Sollten im Verlaufe der Versammlung weitere Aktionäre hinzukommen oder sollten Aktionäre die Versammlung verlassen, werden die Präsenzzahlen neu ermittelt und bekanntgegeben.¹

2.5 Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt fest, dass die heutige Generalversammlung ordnungsgemäss konstituiert und für die vorgesehenen Traktanden beschlussfähig ist. Gegen diese Feststellungen wird kein Widerspruch erhoben.

3. Beschlüsse

Der Vorsitzende folgt bei der Beschlussfassung der Traktandenliste gemäss Einladung.

Traktandum 1: Genehmigung Geschäftsbericht 2013

Der Vorsitzende verweist auf den Geschäftsbericht 2013 mit Jahresbericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung sowie die Berichte der Revisionsstelle und der Konzernprüfungsgesellschaft.

Weiter verweist er in diesem Zusammenhang auf seine einleitenden Worte sowie auf die Ausführungen von Herrn Dr. Cyrill Wipfli zu Beginn dieser Versammlung.

Der schriftliche Revisionsbericht und der Antrag der Revisionsstelle befindet sich auf S. 112 f. des Geschäftsberichtes. Der Vorsitzende fasst zusammen:

Die Revisionsstelle hat die Buchführung und Jahresrechnung geprüft. Sie stellt fest, dass die Buchführung und die Jahresrechnung Gesetz und Statuten entsprechen und ein internes Kontrollsystem gemäss Art. 728a OR existiert. Aufgrund der Ergebnisse ihrer Prüfungen empfiehlt die KPMG, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen. Die Vertreter der KPMG, Herr Christoph Gröbli und Herr Thomas Dorst, verzichten auf ergänzende Bemerkungen.

Der Vorsitzende fasst ebenfalls kurz den Bericht der Konzernprüfungsgesellschaft zusammen, welcher sich auf S. 32 f. des Geschäftsberichtes befindet:

Die Konzernprüfungsgesellschaft stellt fest, dass die konsolidierte Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage vermittelt, mit den International Financial Reporting Standards (IFRS)

¹ Präsenzermittlung, 17.03 Uhr: 19'298'747 Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 0.01 und einem Gesamtnennwert von CHF 192'987.47. Die Gesamtzahl der durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter vertretenen Namenaktien zum Nennwert von je CHF 0.01 beträgt 19'159'148. Das absolute Mehr beträgt somit 9'649'374 Stimmen. Präsenzermittlung, 17.24 Uhr: 19'298'707 Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 0.01 und einem Gesamtnennwert von CHF 192'987.07. Die Gesamtzahl der durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter vertretenen Namenaktien zum Nennwert von je CHF 0.01 beträgt 19'159'148. Das absolute Mehr beträgt somit 9'649'354 Stimmen.

übereinstimmt sowie Schweizer Recht entspricht. Aufgrund der Ergebnisse ihrer Prüfung empfiehlt die KPMG, die vorliegende konsolidierte Jahresrechnung zu genehmigen. Die Vertreter der KPMG, Herr Christoph Gröbli und Herr Thomas Dorst, verzichten auf ergänzende Bemerkungen.

Der Verwaltungsrat stellt den Antrag, den Geschäftsbericht 2013, bestehend aus Jahresrechnung, Jahresbericht und Konzernrechnung, zu genehmigen.

Es liegen keine Wortmeldungen vor, somit schreitet der Vorsitzende zur Abstimmung über das Traktandum 1:

Gültige Stimmen: 19'298'897

Absolutes Mehr: 9'649'449

Ja: 19'277'622

Nein: 11'829

Enthaltungen: 9'446

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrates zugestimmt hat, und der Geschäftsbericht 2013, bestehend aus Jahresrechnung, Jahresbericht und Konzernrechnung, genehmigt wurde.

Traktandum 2: Verwendung des Bilanzgewinnes

Der Verwaltungsrat beantragt, den verfügbaren Gewinn gemäss Bilanz wie folgt zu verwenden:

Dividendenausüttung	CHF	193'575'000
Ergibt pro Aktie	CHF	7.25
Vortrag auf neue Rechnung	CHF	481'671'000

Die Revisionsstelle bestätigt, dass eine Dividendenauszahlung von CHF 7.25 pro Aktie, also total CHF 193'575'000, und ein Vortrag des Bilanzgewinnes in der Höhe von CHF 481'671'000 auf die Jahresrechnung 2014 Gesetz und Statuten entsprechen.

Es liegen keine Wortmeldungen vor, somit schreitet der Vorsitzende zur Abstimmung über das Traktandum 2:

Gültige Stimmen: 19'298'897

Absolutes Mehr: 9'649'449

Ja: 19'289'588

Nein: 95

Enthaltungen: 9'214

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrates zugestimmt hat, und eine Dividendenauszahlung von CHF 7.25 pro Aktie, also total CHF 193'575'000, und ein Vortrag des Bilanzgewinnes in der Höhe von CHF 481'671'000 auf die Jahresrechnung 2014 genehmigt wurde.

Traktandum 3: Entschädigungsbericht (Konsultativabstimmung)

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Verwaltungsrat die Genehmigung des Entschädigungsberichtes beantragt.

Es liegt eine Wortmeldung aus dem Aktionariat vor. Rolf Schweizer, Oberrieden, verfolgt die Partners Group seit Anbeginn und ist der Ansicht, dass ein erneut hervorragendes Geschäftsergebnis Lob verdient. Gerade aber im Zusammenhang mit der Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften steht er insbesondere den vorgeschlagenen Margen für die Budgets für die Entschädigungen des

Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung für die kommenden Jahre kritisch gegenüber und ist damit nicht einverstanden. Er empfiehlt deshalb, die entsprechenden Traktanden abzulehnen. Zudem fragt er, ob man einen gekürzten Vergütungsbericht auf Deutsch zur Verfügung stellen könnte.

Der Vorsitzenden bedankt sich für die Wortmeldung. Er stellt fest, dass die Budgets nicht als Änderungen der Entschädigungspolitik der Partners Group verstanden werden dürfen, vielmehr will man sich einen vernünftigen Spielraum belassen, sollten sich Änderungen in der personellen Zusammensetzung ergeben. Das ist etwas, dass in einem nationalen Unternehmen mit weltweit 17 Niederlassungen nicht ausgeschlossen werden kann. Der Vorsitzenden ist überzeugt, dass die bezahlten Entschädigungen gut investiertes Geld sind, was sich auch wieder einmal mehr am Jahresergebnis 2013 sehen lässt. Die Möglichkeit eines gekürzten Vergütungsberichtes auf Deutsch wird geprüft werden.

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor, somit schreitet der Vorsitzende zur Abstimmung über das Traktandum 3:

Gültige Stimmen: 19'298'747

Absolutes Mehr: 9'649'374

Ja: 13'446'307

Nein: 5'836'088

Enthaltungen: 16'352

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrates zugestimmt hat, und der Entschädigungsbericht genehmigt wurde.

Traktandum 4: Zweite Handelslinie an der SIX Swiss Exchange

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Verwaltungsrat die Erneuerung der Genehmigung für einen potentiellen Rückkauf von maximal 10% des Aktienkapitals der Partners Group Holding AG über eine zweite Handelslinie an der SIX Swiss Exchange während der nächsten drei Jahre ab dem 15. Mai 2014 gemäss den anwendbaren Bestimmungen, insbesondere Art. 659 und 732 des Schweizer Obligationenrechts, beantragt.

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor, somit schreitet der Vorsitzende zur Abstimmung über das Traktandum 4:

Gültige Stimmen: 19'298'747

Absolutes Mehr: 9'649'374

Ja: 19'270'923

Nein: 16'130

Enthaltungen: 11'694

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrates zugestimmt hat, und die Erneuerung der zweiten Handelslinie an der SIX Swiss Exchange genehmigt wurde.

Traktandum 5: Genehmigung des Budgets 2014 für die Vergütung des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung

Der Verwaltungsrat schlägt die Genehmigung der Vergütung für den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2014 basierend auf der Vergütung im Geschäftsjahr 2013 vor, plus eine Marge von maximal 50% für 2014 (Zahlen gerundet). Dieses Budget enthält die zusätzlichen Aufwendungen zur Vergütung von Personen, die erst nach Genehmigung des Budgets durch die Generalversammlung Teil der Geschäftsleitung werden und beinhaltet ausserdem eine annualisierte Vergütung für die

Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung, die ggf. im Laufe des Jahres aus ihren Ämtern ausscheiden könnten.

Vergütung Verwaltungsrat 2014

Grundgehälter und Aktien/ Optionen:	Max. CHF 5'000'000
Investitionsabhängige Erfolgsvergütung:	Max. 4.2% des Gesamtpools (entspricht einer Auszahlungs-Annahme von CHF 0 bis CHF 14.0 Mio.)

Vergütung Geschäftsleitung 2014

Grundgehälter und Aktien/ Optionen:	Max. CHF 14'200'000
Investitionsabhängige Erfolgsvergütung:	Max. 8.6% des Gesamtpools (entspricht einer Auszahlungs-Annahme von CHF 0 bis CHF 28.5 Mio.)

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung dieses Budgets in einer Konsultativabstimmung. Wie erwähnt, beabsichtigt der Verwaltungsrat anlässlich der Generalversammlung 2015 eine prospektive Genehmigung der Vergütungen einzuführen.

Es liegen keine Wortmeldungen vor, somit schreitet der Vorsitzende zur Abstimmung über das Traktandum 5:

<i>Gültige Stimmen:</i>	19'298'747
<i>Absolutes Mehr:</i>	9'649'374
<i>Ja:</i>	13'029'927
<i>Nein:</i>	6'246'033
<i>Enthaltungen:</i>	22'787

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung den Antrag des Verwaltungsrates, das Budget 2014 für die Vergütung des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung konsultativ zu genehmigen, angenommen hat.

Traktandum 6: Genehmigung des Budgets 2015 für die Vergütung des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung

Der Verwaltungsrat schlägt die Genehmigung der Vergütung für den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2015 basierend auf der Vergütung im Geschäftsjahr 2014 vor, plus eine Marge von maximal 50% für 2015 (Zahlen gerundet). Dieses Budget enthält die zusätzlichen Aufwendungen zur Vergütung von Personen, die erst nach Genehmigung des Budgets durch die Generalversammlung Teil der Geschäftsleitung werden und beinhaltet ausserdem eine annualisierte Vergütung für die Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung, die ggf. im Laufe des Jahres aus ihren Ämtern ausscheiden könnten.

Vergütung Verwaltungsrat 2015

Grundgehälter und Aktien/ Optionen:	Max. CHF 7'250'000
Investitionsabhängige Erfolgsvergütung:	Max. 6.3% des Gesamtpools (entspricht einer Auszahlungs-Annahme von CHF 0 bis CHF 21.0 Mio.)

Vergütung Geschäftsleitung 2015

Grundgehälter und Aktien/ Optionen:	Max. CHF 21'300'000
Investitionsabhängige Erfolgsvergütung:	Max. 12.9% des Gesamtpools (entspricht einer Auszahlungs-Annahme von CHF 0 bis CHF 43.0 Mio.)

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung dieses Budgets in einer Konsultativabstimmung. Wie erwähnt, beabsichtigt der Verwaltungsrat anlässlich der Generalversammlung 2015 eine prospektive Genehmigung der Vergütungen einzuführen.

Es liegen keine Wortmeldungen vor, somit schreitet der Vorsitzende zur Abstimmung über das Traktandum 6:

Gültige Stimmen: 19'298'747

Absolutes Mehr: 9'649'374

Ja: 13'028'341

Nein: 6'246'839

Enthaltungen: 23'567

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung den Antrag des Verwaltungsrates, das Budget 2015 für die Vergütung des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung konsultativ zu genehmigen, angenommen hat.

Traktandum 7: Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung

Der Verwaltungsrat stellt den Antrag, den Mitgliedern des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung für die Tätigkeit im Geschäftsjahr 2013 Entlastung zu erteilen.

Es liegen keine Wortmeldungen vor, somit schreitet der Vorsitzende zur Abstimmung über das Traktandum 7, wobei sich alle mit der Geschäftsführung betrauten Personen der Stimme enthalten.

Gültige Stimmen: 9'585'850

Absolutes Mehr: 4'792'925

Ja: 9'410'763

Nein: 154'930

Enthaltungen: 20'157

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrates zugestimmt hat, und den Mitgliedern des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung für die Tätigkeit im Geschäftsjahr 2013 Entlastung erteilt wurde. Der Vorsitzende bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

Traktandum 8: Wahlen in den Verwaltungsrat

Gemäss der Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften wählt die Generalversammlung die Mitglieder des Verwaltungsrates einzeln. Zudem wählt sie ein Mitglied des Verwaltungsrates zu dessen Präsidenten. Die Amtsdauer endet mit dem Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung, wobei Wiederwahl möglich ist. Der Verwaltungsrat beantragt die folgenden Wahlen:

8a. Wahl von Dr. Peter Wuffli als Präsidenten des Verwaltungsrats für eine Amtszeit von einem Jahr

Es liegen keine Wortmeldungen vor, weshalb zur Wahl übergegangen wird.

Gültige Stimmen: 19'298'747

Absolutes Mehr: 9'649'374

Ja: 18'965'916

Nein: 322'037

Enthaltungen: 10'794

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrates zugestimmt hat. Es freut ihn, dass der neue Verwaltungsratspräsident Dr. Peter Wuffli grosses Vertrauen genießt, was sich nicht zuletzt auch anhand der Reaktion des Marktes gezeigt hat, nachdem die geplante Änderung kommuniziert wurde. Der Vorsitzenden bedankt sich im Namen des Verwaltungsrates für das Vertrauen des Aktionariates.

8b. Wahl von Alfred Gantner als Mitglied des Verwaltungsrats für eine Amtszeit von einem Jahr

Es liegen keine Wortmeldungen vor, weshalb zur Wahl übergegangen wird.

Gültige Stimmen: 19'298'707

Absolutes Mehr: 9'649'354

Ja: 11'865'457

Nein: 4'749'097

Enthaltungen: 2'684'153

Dr. Wolfgang Zürcher stellt fest, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrates zugestimmt hat. Er bedankt sich im Namen des Verwaltungsrates bei dem Aktionariat und bei Alfred Gantner für seinen unermüdlichen Einsatz über die letzten Jahre.

8c. Die Wahl von Dr. Marcel Erni als Mitglied des Verwaltungsrats für eine Amtszeit von einem Jahr

Es liegen keine Wortmeldungen vor, weshalb zur Wahl übergegangen wird.

Gültige Stimmen: 19'298'707

Absolutes Mehr: 9'649'354

Ja: 13'378'642

Nein: 3'235'847

Enthaltungen: 2'684'218

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrates zugestimmt hat und bedankt sich im Namen des Verwaltungsrates bei dem Aktionariat.

8d. Die Wahl von Urs Wietlisbach als Mitglied des Verwaltungsrats für eine Amtszeit von einem Jahr

Es liegen keine Wortmeldungen vor, weshalb zur Wahl übergegangen wird.

Gültige Stimmen: 19'298'707

Absolutes Mehr: 9'649'354

Ja: 13'378'557

Nein: 3'235'932

Enthaltungen: 2'684'218

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrates zugestimmt hat und bedankt sich im Namen des Verwaltungsrates bei dem Aktionariat.

8e. Die Wahl von Steffen Meister als Mitglied des Verwaltungsrats für eine Amtszeit von einem Jahr

Es liegen keine Wortmeldungen vor, weshalb zur Wahl übergegangen wird.

Gültige Stimmen: 19'298'707

Absolutes Mehr: 9'649'354

Ja: 15'005'179

Nein: 3'930'834

Enthaltungen: 362'694

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrates zugestimmt hat und bedankt sich im Namen des Verwaltungsrates bei dem Aktionariat.

8f. Die Wahl von Dr. Charles Dallara als Mitglied des Verwaltungsrats für eine Amtszeit von einem Jahr

Es liegen keine Wortmeldungen vor, weshalb zur Wahl übergegangen wird.

Gültige Stimmen: 19'298'707

Absolutes Mehr: 9'649'354

Ja: 15'055'175

Nein: 4'231'185

Enthaltungen: 12'347

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrates zugestimmt hat und bedankt sich im Namen des Verwaltungsrates bei dem Aktionariat.

8g. Wahl von Dr. Eric Strutz als Mitglied des Verwaltungsrats für eine Amtszeit von einem Jahr

Es liegen keine Wortmeldungen vor, weshalb zur Wahl übergegangen wird.

Gültige Stimmen: 19'298'707

Absolutes Mehr: 9'649'354

Ja: 19'080'245

Nein: 207'514

Enthaltungen: 10'948

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrates zugestimmt hat und bedankt sich im Namen des Verwaltungsrates bei dem Aktionariat.

8h. Wahl von Patrick Ward als Mitglied des Verwaltungsrats für eine Amtszeit von einem Jahr

Es liegen keine Wortmeldungen vor, weshalb zur Wahl übergegangen wird.

Gültige Stimmen: 19'298'707

Absolutes Mehr: 9'649'354

Ja: 19'039'598

Nein: 248'161

Enthaltungen: 10'948

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrates zugestimmt hat und bedankt sich im Namen des Verwaltungsrates bei dem Aktionariat.

8i. Wahl von Dr. Wolfgang Zürcher als Mitglied des Verwaltungsrats für eine Amtszeit von einem Jahr

Es liegen keine Wortmeldungen vor, weshalb zur Wahl übergegangen wird.

Gültige Stimmen: 19'298'707

Absolutes Mehr: 9'649'354

Ja: 15'738'379

Nein: 3'549'405

Enthaltungen: 10'923

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrates zugestimmt hat und bedankt sich im Namen des Verwaltungsrates bei dem Aktionariat.

Traktandum 9: Wahlen in das Nomination & Compensation Committee (über die Nominierten wird einzeln abgestimmt)

Gemäss der Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften wählt die Generalversammlung die Mitglieder des Vergütungsausschusses einzeln. Wählbar sind nur Mitglieder des Verwaltungsrates. Die Amtsdauer endet mit dem Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung, wobei Wiederwahl möglich ist. Der Verwaltungsrat beantragt die folgenden Wahlen:

9a. Wahl von Dr. Wolfgang Zürcher als Vorsitzenden des Nomination & Compensation Committee für eine Amtszeit von einem Jahr

Es liegen keine Wortmeldungen vor, weshalb zur Wahl übergegangen wird.

Gültige Stimmen: 19'298'707

Absolutes Mehr: 9'649'354

Ja: 15'624'305

Nein: 3'662'969

Enthaltungen: 11'433

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrates zugestimmt hat und bedankt sich im Namen des Verwaltungsrates bei dem Aktionariat.

9b. Wahl von Dr. Peter Wuffli als Mitglied des Nomination & Compensation Committee für eine Amtszeit von einem Jahr

Es liegen keine Wortmeldungen vor, weshalb zur Wahl übergegangen wird.

Gültige Stimmen: 19'298'707

Absolutes Mehr: 9'649'354

Ja: 19'014'887

Nein: 272'112

Enthaltungen: 11'708

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrates zugestimmt hat und bedankt sich im Namen des Verwaltungsrates bei dem Aktionariat.

9c. Wahl von Steffen Meister als Mitglied des Nomination & Compensation Committee für eine Amtszeit von einem Jahr

Es liegen keine Wortmeldungen vor, weshalb zur Wahl übergegangen wird.

Gültige Stimmen: 19'298'707

Absolutes Mehr: 9'649'354

Ja: 14'373'363

Nein: 4'914'260

Enthaltungen: 11'084

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrates zugestimmt hat und bedankt sich im Namen des Verwaltungsrates bei dem Aktionariat.

Traktandum 10: Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

Gemäss der Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften wählt die Generalversammlung den unabhängigen Stimmrechtsvertreter. Die Amtsdauer endet mit dem Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Wiederwahl ist möglich. Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Alexander Eckenstein, Partner bei Hotz & Goldmann in Baar, Schweiz, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter für den Zeitraum ab 2014 bis und mit der Generalversammlung 2015.

Es liegen keine Wortmeldungen vor, weshalb zur Wahl übergegangen wird.

Gültige Stimmen: 19'298'707

Absolutes Mehr: 9'649'354

Ja: 19'288'003

Nein: 75

Enthaltungen: 10'629

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrates zugestimmt hat. Der unabhängige Stimmrechtsvertreter bedankt sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen.

Traktandum 11: Wahl der Konzernrechnungsprüferin und der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt, die KPMG für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr als Konzernrechnungsprüfer und Revisionsstelle zu wählen. Die KPMG stellt sich für dieses Amt zur Verfügung. Es liegen keine Wortmeldungen vor, weshalb zur Wahl übergegangen wird.

Gültige Stimmen: 19'298'707

Absolutes Mehr: 9'649'354

Ja: 19'155'686

Nein: 132'117

Enthaltungen: 10'904

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrates zugestimmt hat, und die KPMG für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr gewählt wurde. Er gratuliert der KPMG zur Wiederwahl und die Herren Christoph Gröbli und Thomas Dorst bedanken sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

Traktandum 12: Diverses

Der Verwaltungsrat der Gesellschaft hat unter diesem letzten Traktandum nichts mehr vorzutragen und es liegen keine weiteren Wortmeldungen aus dem Aktionariat vor.

Der Vorsitzende bedankt sich im Namen des Verwaltungsrates bei den Aktionärinnen und Aktionären für das dem Verwaltungsrat entgegengebrachte Vertrauen und Interesse, bei der Geschäftsleitung und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die hervorragenden Leistungen sowie bei den Kunden und Geschäftspartnern. Er übergibt für das Schlusswort an Dr. Peter Wuffli.

Dr. Peter Wuffli bedankt sich herzlich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und bekräftigt, dass er seine neue Rolle mit viel Begeisterung aber auch dem gehörigen Respekt antreten wird. Er wird sich auf wöchentlicher Basis intensiv der Partners Group widmen, insbesondere beinhaltet dies das Orchestrieren des Strategy Committee, der Aufrechterhaltung und Weiterentwicklung der Corporate Governance sowie der Werte und Kultur innerhalb der Partners Group, als auch die Wahrnehmung unternehmerischer Verantwortung über ökonomische Aspekte hinaus.

Sein abschliessender Dank gebührt den Gründern, insbesondere Alfred Gantner einschliesslich dessen Familie, allen Mitarbeitenden der Partners Group für deren Erfolgsbeitrag und Loyalität sowie den Aktionärinnen und Aktionären für deren Vertrauen und Unterstützung.

Die Generalversammlung wird um 18.03 Uhr geschlossen.

Baar, den 15. Mai 2014

Der Vorsitzende:

Der Protokollführer:

Alfred Gantner

Tobias Giesser